

1.TEIL: GEBURT CHRISTI

Mt 2,1-2 *Als Jesus geboren war in Bethlehem in Judäa zur Zeit des Königs Herodes, siehe, da kamen Weise aus dem Morgenland nach Jerusalem und sprachen: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenland und sind gekommen, ihn anzubeten.*

Num 24,17b+19c *Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen und ein Zepter aus Israel aufkommen und wird zerschmettern die Herrscher und Städte.*

CHORAL: Wie schön leuchtet der Morgenstern!

O Welch ein Glanz geht auf vom HERRN,
uns Licht und Trost zu geben!

Dein Wort, Jesu, ist die Klarheit,
führt zur Wahrheit
und zum Leben.

Wer kann Dich genug erheben?



Krippe auf dem Petersplatz in Rom

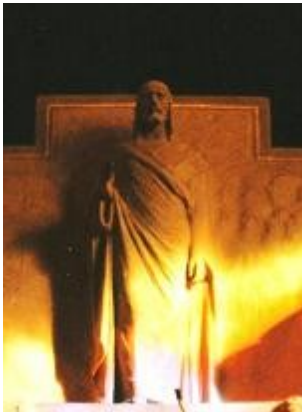
2.TEIL: LEIDEN CHRISTI

Lk 23,1+2;4+5 *Daraufhin erhob sich die ganze Versammlung und man führte Jesus zu Pilatus. Dort brachten sie ihre Anklage gegen ihn vor; sie sagten: Wir haben festgestellt, dass dieser Mensch unser Volk verführt, es davon abhält, dem Kaiser Steuer zu zahlen, und behauptet, er sei der Messias und König. Da sagte Pilatus zu den Hohenpriestern und zum Volk: Ich finde nicht, dass dieser Mensch eines Verbrechens schuldig ist. Sie aber blieben hartnäckig und sagten: Er wiegelt das Volk auf und verbreitet seine Lehre im ganzen jüdischen Land von Galiläa bis hierher.*

Lk 23,13;15-18;20+21 *Pilatus sagte zu ihnen: Er hat nichts getan, worauf die Todesstrafe steht. Daher will ich ihn nur auspeitschen lassen und dann werde ich ihn freilassen. Da schrien sie alle miteinander: Weg mit ihm; lass den Barabbas frei! Pilatus aber redete wieder auf sie ein, denn er wollte Jesus freilassen. Doch sie schrien: Kreuzige ihn, kreuzige ihn!*

Joh 19,6+7;16+17 *Pilatus spricht zu ihnen: Nehmt ihr ihn hin und kreuzigt ihn, denn ich finde keine Schuld an ihm. Die Juden antworteten ihm: Wir haben ein Gesetz und nach dem Gesetz muss er sterben, denn er hat sich selbst zu Gottes Sohn gemacht. Da überantwortete er ihnen Jesus, dass er gekreuzigt würde. Sie nahmen ihn aber und er trug sein Kreuz und ging hinaus zur Stätte, die da heißt Schädelstätte.*

Lk 23,27-30 *Es folgte ihm aber eine große Volksmenge und Frauen, die klagten und beweinten ihn. Jesus aber wandte sich um zu ihnen und sprach: Ihr Töchter von*



Jerusalem, weint nicht über mich, sondern weint über euch selbst und über eure Kinder. Denn siehe, es wird die Zeit kommen, in der man sagen wird: Selig sind die Unfruchtbaren und die Leiber, die nicht geboren haben, und die Brüste, die nicht genährt haben! Dann werden sie anfangen zu sagen zu den Bergen: Fallt über uns!, und zu den Hügeln: Bedeckt uns!

Christus - Lutherkirche Karlsruhe

CHORAL: ER nimmt auf seinen Rücken
die Lasten, die mich drücken
bis zum Erliegen schwer.
ER wird ein Fluch, dagegen
erwirbt ER mir den Segen
und o wie gnadenreich ist der!
Wo bist Du, Sonne, blieben?
Die Nacht hat Dich vertrieben,
die Nacht, des Tages Feind.
Fahr hin, Du Erdensonne,
wenn Jesu, meine Wonne,
noch hell in ihrem Herzen scheint.



Christus - Münster Frauenchiemsee